

Vorbereitung auf Nepalreise

Die Vorbereitungen für die Nepal Exkursion vom 6. bis zum 25. April 2019 laufen auf Hochtouren. Für die Teilnehmer der P- und W-Seminare Geographie wurden zwei Experten eingeladen, die an zwei Nachmittagen im November über landeskundliche Themen informierten.

Ralf Petschl, Vorsitzender der Nepalhilfe Beilngries gab mit Hilfe vieler beeindruckender Bilder und vieler persönlicher Erlebnisse und Erfahrungen einen Einblick in die über 25-jährige Arbeit der Beilngrieser Hilfsorganisation und betonte, wie wichtig vor allem nach dem verheerenden Erdbeben 2015 der Wiederaufbau der zerstörten Schulen und anderer Einrichtungen ist. Durch den Vortrag konnten die Seminarteilnehmer eine sehr genaue Vorstellung der Hilfsmaßnahmen der Nepalhilfe Beilngries gewinnen, aber auch die Schulen kennenlernen, die sie im Rahmen der Exkursion mit Materialien versorgen oder an denen sie mit den dortigen Schülern verschiedene Projekte durchführen werden.

Von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg kam Dr. Jussi Griebinger, Dozent und akademischer Oberrat an der geographischen Fakultät, an das Gymnasium Beilngries, um den Exkursionsteilnehmern einen landeskundlichen Überblick über Nepal zu geben. Er berichtete vor allem von seinen langjährigen Forschungen dort und informierte die Schülerinnen und Schüler über die Auswirkungen des Klimawandels und des Bevölkerungswachstums, aber auch über die Erdbebenforschung und die Stadtentwicklung Kathmandus. Besonders interessant war für die Seminarteilnehmer der Einblick in die konkrete geographische Forschung vor Ort sowie die praktischen Hinweise für den Aufenthalt in Nepal.

